Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Erzbischoff oder Kammerlancz
es geschicht der sol das grosse
insigel an seinem halls tragen
als das man gressen hat vnd
darnach bis das er kumpt an
sein erzbezy von kayserlichem
oder kunigklichen hoff gereyt
Der Stab da die insigel angany
en sol an zwelff marck silbers
sein des silbers sol yeder erzbischoff
geben das drittail der
stab mit den insigeln vnd
briefgarczen sol grim halff
geantwort werden des hoffs
Kanczler in seinen nutz zu kern
wie es im selber fuegt vnd nach
dem gepiert sich das grosse insigel
zu tragen so er kumbt den
kayserlichen hoff in sein erzby
so sol er das selb insigel sennden
mit anem seine gesind auf
anem pfaud dem hof Kanczler
das pfaud ist er schuldig zu geben
demselben Kanczler nach
zimlichkait seiner ergen wir
digkait vnd nach wenn der
er zu im hat Der marggraf
von Brandenburg sol komen
auf anem pferd vnd sol
haben zwaey silberein pert
mit wasser inden gemden
vnd am schwerte Kammerzergl
vnd sol sitzen auf seinem pferde
vnd sol dem kayser oder kunig
wasser geby / so oder sein
gemd die pert sullen haben
zwelff marck silbers Der
Pfaltzgraf vom Rein der sol
pewerten mit vier silberein
Reichsfaln in seinen gemden
der Stoussein sol yede haben
drey marck silbers vnd sol
ersten von dem pferd vnd
sol die stoussein setzen auf
den tisch fur den kayser oder
kunig Darnach sol der kunig
von Behem komen auf anem
pferd vnd sol bringen ain
silbrein kopf von zwelff
marck silbers mit wein
mit wasser gemischt vnd
sol stein von seinem pferd
vnd sol den kopf dem kayser
oder kunig zu gemuten geby
Als wir funden haben das
das dis ger gehalten ist Also
setzen wir auch so die weret
sitzen ewchurfsten de ampt
getan haben so sol der von
Pattenstain am Dutschamt
des ferdes zu im nemen pferd
vnd perten des marggrafen
von Brandenburg der Ritter
master von Wurtemberg sol
nemen pferd vnd kopf des
kunigs von Behem vnd
der von Sarpenhaim sol pferd
nimmen vnd stab nemen
des Hertzogen von Sachsen
ob die selben entgegen sind